

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Sprachspiegel : Zweimonatsschrift**

Band (Jahr): **2 (1946)**

Heft 10

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>



Ein wirklicher Helfer und Berater

für Eheleute

Die Ehe, ihre Krise und Neuwerdung

Ein Handbuch für Eheleute und ihre Berater
VON DR. TH. BOVET

Das Buch von Dr. Th. Bovet vereinigt zwei Züge in glücklicher Weise, die man bei Ehebüchern selten zusammenfindet: Eine ideale Auffassung der Ehe als totaler Lebensgemeinschaft und eine ganz offene Besprechung des Liebeslebens. Vor allem das tiefe Wissen eines erfahrenen Menschen- und Seelenkenners, der als Berater in die verschiedensten menschlichen Verhältnisse hineingesehen hat, vermag dem Leser praktisch den Weg einer wirklichen Hilfe aufzuzeigen und hilft Eheleuten aller Schichten, Krisen zu umgehen und zu überwinden.

Pressestimmen

Neue Zürcher Zeitung:

„...klare, leicht verständliche Darstellung, besonnene, massvolle Haltung und eine überall sich bekundende, warme Menschlichkeit.“

Ars Medici (Das Organ des prakt. Arztes):

„...ein gerade für unsere Zeit bitter erforderlicher Führer und Berater für Eheleute. Sämtliche Probleme des Ehelebens werden in tiefer Einföhlung und grosser ärztlicher Erfahrung und in taktvoller Weise besprochen... *Wir wünschen diesem Glück säenden Werke eine grosse Verbreitung.*“

PAUL HAUPT VERLAG BERN



KARL MICHEL

Es begann am Don

Das erste Buch aus dem verflorenen Kriege, das zugleich mehr ist als ein blosses Kriegsbuch: ein Buch der Versöhnung und Menschlichkeit, ein eigentliches Friedensbuch.

Karl Michel weiss uns in bildhaften, dichterischen Worten in die Unendlichkeit des russischen Raumes zu stellen und in prachtvoll gestalteten Menschen die rätselhafte, russische Seele lebendig zu machen. In einer spannenden Handlung, die auf deutschen und russischen Aufzeichnungen fußt, schildert uns der Verfasser, wie Russen und Deutsche zum gemeinsamen Kampf gegen Terror und Unmenschlichkeit zusammengeführt werden.

Die Schilderung bringt einen Hoffnungsschimmer in die Untergangsstimmung unseres Erdteils, weil sie Wege zur Versöhnung des Ostens mit dem Westen aufzeigt, die über die Brücke der Menschlichkeit mitten im Kriege mit Erfolg gegangen wurden.

Einige Pressestimmen von vielen:

Bund: „Aus der Flut der Kriegsbücher ragt dieses Werk entschieden heraus. Auf gründlicher Kenntnis der deutschen und russischen Seele fussend, weist der Verfasser einen Weg, der zur Lösung der West-Ost-Spannung führt. . . . Das Werk zeigt uns ein Stück blauen Himmel und wir wünschen ihm und seiner grundehrlichen Auffassung weiteste Verbreitung.“

Vaterland: „Dieser spannend geschriebene Tatsachenbericht wird auf jeden Leser nachhaltig Eindruck machen und ihn grosse Hoffnung auf diese neu erwachten Kräfte setzen lassen.“

Bücherblatt: „Im Zeitalter der gemarterten und verhöhten Menschlichkeit tut ein solches Buch wohl . . . Wenn es dazu sehr gut geschrieben und interessant ist, dann fällt das Empfehlen leicht.“

165 Seiten, mit farbigem Schutzumschlag und Kartenbeilage
„Osteuropa“, Leinen geb. Fr. 9.50

PAUL HAUPT VERLAG BERN